



NEWSLETTER

Ausgabe 5. März 2013

„2013 ist das Jahr der Entscheidungen“ Erfolgreicher Landesparteitag in Heilbronn

SPD Baden-Württemberg stimmt sich auf den Bundestagswahlkampf ein – Spitzentandem aus Gernot Erler und Katja Mast führt Landesliste an

Die SPD Baden-Württemberg zieht mit einem Spitzentandem in die Bundestagswahl. Der Landesparteitag am Samstag in Heilbronn wählte den „Außenexperten“ Gernot Erler mit 97,7 Prozent auf Platz 1 der Landesliste. Ihm steht Generalsekretärin Katja Mast zur Seite, die 85,4 Prozent der 320 Delegierten für sich gewinnen konnte. SPD-Landesvorsitzender Nils Schmid nannte bei der Einbringung der Landesliste Schwarz-Gelb „die größte Nichtregierungsorganisation aller Zeiten“. 2013 sei das Jahr der Entscheidung, so Nils Schmid. Es gehe um die Frage, ob Deutschland weiter im Schlafwagen regiert werde oder ob es einen Wechsel hin zu

einer besseren Politik gebe – so wie in Baden-Württemberg. Als Gastredner sprach der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Torsten Albig vom gemeinsamen Projekt, Rot-Grün aus den Ländern auch in den Bundestag und ins Kanzleramt zu bringen. Er nannte Baden-Württemberg als Beispiel, wie man Politik für die Menschen macht – und nicht über ihre Köpfe hinweg. Darüber hinaus beschlossen die Delegierten eine Resolution für ein vereinigtes und demokratisches Europa. Außerdem wurde der Kurs der SPD zum Projekt Stuttgart 21 bestätigt: „Die Volksabstimmung gilt“. Alle Informationen zum Parteitag auf www.spd-bw.de.

Jetzt geht's los: Auf unserem Landesparteitag haben wir die Weichen für eine erfolgreiche Bundestagswahl 2013 gestellt. Wir wollen mit mindestens 22 SPD-Abgeordneten aus Baden-Württemberg in den nächsten Bundestag einziehen. Wir sind bereit!



Katja Mast

Generalsekretärin der SPD Baden-Württemberg

IMPRESSUM

SPD Landesverband Baden-Württemberg
Wilhelmsplatz 10
70182 Stuttgart

Telefon: 0711/619 36-0
Fax-Nr.: 0711/619 36-20
E-Mail: bawue@spd.de
V.i.S.d.P.: Andreas Reißig



Ganztagsgarantie gefordert

Masterplan „Ganztagschule 2020“ wird Thema im Wahlkampf

Die SPD Baden-Württemberg will spätestens bis zum Jahr 2020 eine Ganztagsgarantie in Baden-Württemberg einführen. Das beschlossen die Landesdelegierten in einer Resolution. „Damit wollen wir mehr Chancengerechtigkeit, mehr individuelle Förderung und eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf erreichen“, so der Wortlaut der Initiative. Dabei legt die SPD Wert darauf, gerade bei den Ganztagschulen im Rahmen eines Masterplans konsequent und systematisch weiterzukommen. „Die Länder allein sind mit dieser großen Aufgabe überfordert. Die SPD Baden-Württemberg fordert deshalb eine neue Steuerpolitik zur Refinanzierung der bildungspolitischen Herausforderungen. Wir fordern einen ‚Zukunftsbetrag Bildung‘, der im Rahmen der bundesstaatlichen Ordnung den Bundesländern eine angemessene Finanzausstattung durch den Bund gewährleistet.“ Die Sozialdemokraten kündigten an, dies im Wahlkampf zu einem zentralen Thema zu machen.

SPD Baden-Württemberg geht gut aufgestellt in die Bundestagswahl

40 SPD-Kandidatinnen und -Kandidaten treten am 22. September an – Nils Schmid: „Gute Mischung verschiedener Talente und Temperamente“

1. Gernot Erler, Freiburg
2. Katja Mast, Pforzheim
3. Christian Lange, Backnang-Schwäbisch-Gmünd
4. Hilde Mattheis, Ulm
5. Rainer Arnold, Nürtingen
6. Ute Vogt, Stuttgart I
7. Lothar Binding, Heidelberg-Weinheim
8. Elvira Drobinski-Weiß, Offenburg
9. Martin Gerster, Biberach
10. Rita Schwarzelühr-Sutter, Waldshut
11. Josip Juratovic, Heilbronn
12. Gabriele Katzmarek, Raststatt
13. Lars Castellucci, Rhein-Neckar
14. Annette Sawade, Hohenlohe-Schwäbisch Hall
15. Stefan Rebmann, Mannheim
16. Heike Baehrens, Göppingen
17. Martin Rosemann, Tübingen
18. Saskia Esken, Calw
19. Johannes Fechner, Emmendingen-Lahr
20. Dorothee Schlegel, Odenwald-Tauber
21. Macit Karaahmetoglu, Ludwigsburg
22. Stella Kirgiane-Efremidis, Sigmaringen-Zollernalb
23. Jens Löw, Schwarzwald-Baar
24. Claudia Sünder, Aalen-Heidenheim
25. Daniel Born, Bruchsal-Schwetzingen
26. Rebecca Hummel, Reutlingen
27. Thorsten Majer, Neckar-Zaber
28. Vanessa Rieß, Karlsruhe-Land
29. Hannes Munzinger, Ravensburg
30. Thomas Mengel, Lörrach-Müllheim
31. Parsa Ahmadi-Marvi, Karlsruhe-Stadt
32. Nicolas Schäfstoß, Stuttgart II
33. Ergun Can, Rottweil-Tuttlingen
34. Michael Wechsler, Esslingen
35. Tobias Volz, Konstanz
36. Alexander Bauer, Rems-Murr
37. Jochen Jehle, Bodensee
38. Walter Krögner, Freiburg
39. Julien Bender, Freiburg
40. Adnan Sabah, Bodensee

NILS SCHMID



Derzeit ist die SPD Baden-Württemberg mit 15 Abgeordneten im Bundestag vertreten. Künftig sollen es mindestens 22 sein. „Mit unserem Spitzentandem und den weiteren Kandidatinnen und Kandidaten haben wir eine hervorragende Mischung. Dass fünf Migrantinnen und Migranten antreten werden, setzt ein Zeichen für unser weltoffenes Land“, so Nils Schmid.

Mehr Informationen auf www.nils-schmid.de

LANDESLISTE 2013



Mit diesen 40 Kandidatinnen und Kandidaten zieht die SPD Baden-Württemberg gut aufgestellt in die Bundestagswahl. Die Plätze 1 bis 28 wurden paritätisch besetzt und auch Neulinge wurden berücksichtigt. Der außenpolitische Experte Gernot Erler und Generalsekretärin Katja Mast wurden von den Delegierten zu den Spitzenkandidaten der Landes-SPD gewählt.

Mehr Informationen auf www.spd-bw.de

TORSTEN ALBIG



„Seit 1282 Tagen ist keine schwarzgelbe Landesregierung gewählt oder bestätigt wurden“, so Torsten Albig in Heilbronn. Der schleswig-holsteinische Ministerpräsident prangerte den fatalen Kurs in Sachen Bildungspolitik und Mindestlohn der Bundesregierung an. „Schwarz-Gelb braucht kein Mensch in der Politik. Wir kämpfen seit 150 Jahren für eine bessere, sozialere Welt!“

Mehr Informationen auf www.torsten-albig.de